

Rosemarie Rheinwald: Logik, Kausalität, Freiheit

Ausgewählte Aufsätze

von

Oliver R. Scholz, Jan G. Michel

1. Auflage

Rosemarie Rheinwald: Logik, Kausalität, Freiheit – Scholz / Michel

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

mentis 2012

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 89785 730 8

Rosemarie Rheinwald

Logik, Kausalität, Freiheit
Logic, Causation, Freedom

Ausgewählte Aufsätze
Selected Papers

herausgegeben von
edited by

Oliver R. Scholz & Jan G. Michel

mentis

PADERBORN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2012 mentis Verlag GmbH
Schulze-Delitzsch-Str. 19, D-33100 Paderborn
Internet: www.mentis.de

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen
ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

Satz: Jan G. Michel
Gesetzt aus der Minion Pro und der Myriad Pro
Einbandgestaltung: Jan G. Michel
Photographie: Stephanie Gudra
Druck: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten
Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem
und alterungsbeständigem Papier 150 9706
Printed in Germany

ISBN 978-3-89785-730-8

Inhalt

Contents

Vorwort	7
<i>Preface</i>	9

Ausgangspunkte: Rätsel und Paradoxien

Starting Points: Puzzles and Paradoxes

VORBEMERKUNG VON RALF STOECKER	13
1. Fundsachen: Logik, Sprachphilosophie und das tägliche Leben	15
VORBEMERKUNG VON MARTIN PLEITZ	19
2. Die Achilles-Paradoxie in der modernen Diskussion	27

Schließen, Rechtfertigen und Erkennen

Reasoning, Justifying and Knowing

VORBEMERKUNG VON ANSGAR SEIDE	41
3. An Epistemic Solution to Goodman's New Riddle of Induction	45
VORBEMERKUNG VON OLIVER R. SCHOLZ	65
4. Realismus und der Schluß auf die beste Erklärung in der Philosophie des Geistes	67
VORBEMERKUNG VON WOLFGANG SPOHN	89
5. Can Non-Deductive Inferences Be Subjectively Justified?	91
VORBEMERKUNG VON SEBASTIAN SCHMORANZER	103
6. Die skeptische Herausforderung: Eine Diagnose	107

Sprache, Logik und Metaphysik

Language, Logic and Metaphysics

VORBEMERKUNG VON ANDREAS KEMMERLING	133
7. Paradoxien und die Vergegenständlichung von Begriffen: Zu Freges Unterscheidung zwischen Begriff und Gegenstand ..	137

VORBEMERKUNG VON ALBERT NEWEN	165
8. How to Kripke a Frege-Russell	169

Kausalität, Gesetze und Dispositionen

Causation, Laws and Dispositions

VORBEMERKUNG VON JAN G. MICHEL	187
9. Causation and Intensionality: A Problem for Naturalism	191
VORBEMERKUNG VON MICHAEL QUANTE	219
10. Dispositionen als Ursachen	221

Menschen und Maschinen

Men and Machines

PREFATORY NOTE BY CHARLES PARSONS	249
11. Menschen, Maschinen und Gödels Theorem	253
VORBEMERKUNG VON EIKE VON SAVIGNY	273
12. Können Maschinen eine Sprache sprechen? Sind Computerprogramme syntaktisch oder semantisch?	277

Freiheit

Freedom

VORBEMERKUNG VON PETER ROHS	307
13. Eine konditionale Analyse von Freiheit: Bündel von kontrafaktischen Aussagen	309

Kommentierte Bibliographie	335
<i>Annotated Bibliography</i>	